

MASTERS EUROPACUP 2008 - SALZBURG

Friederike Pfeiffer
inoffizieller Weltrekord

Fritz Steiner
Punktebester von Allen



Mit nur 40 Teilnehmern aus 5 Nationen war der 2. Europacup der Masters in Salzburg noch dünner besetzt als zur vorjährigen Premiere. Doch der Veranstaltungsqualität konnte dies nichts anhaben.

Die Europameisterin Mag. Friederike Pfeiffer (Foto) vom AK Stockerau schaffte mit 53 kg Stoßen und 93 kg Zweikampf neue Österreichische Mastersrekorde. Diese Leistungen liegen über den derzeitigen Weltrekorden! –



Der Vöest-Master Adi Pögl im Salzburger Team schaffte den Gruppensieg der 70-74-Jährigen. Fritz Steiner sicherte sich mit 381,55 SM-Punkten den Gruppensieg der 65—69-Jährigen und auch den von Konsulent Ing. Peter Schnabl gestifteten Grand Master Pokal. Polizist Alois Stoifl war in Bestform in der Gruppe der 60-64-Jährigen nicht zu schlagen. Lokalmatador Johann Anglberger lieferte wieder einen Kampf auf Biegen und Brechen, musste sich aber gegen den ebenso ehrgeizigen Deutschen Jürgen Greiner geschlagen geben. In der Gruppe der 50-Jährigen duellierten sich die Deutschen Lutz Kabelitz und Bernhard Rank. Bei den 45-Jährigen konnte der Federgewichtler Andreas Wagner aus Deutschland mit Abstand gewinnen. Ebenso erklang für den 42-jährigen Jörg Tiedtke die Deutsche Hymne. Unter den Jüngsten schoss der für die Salzburger startende Bischofshofner Jaswant Jangra den Vogel ab.

Im Teambewerb siegte das Team Masters Austria vor Salzburg und Frankreich.

Sehen lassen konnten sich die Trophäen für die jeweils ersten Drei aus Schnabls Glaserei. Zudem gab es für die Sieger noch ein Preisgeld von 50 € und eine Armbanduhr.

Den Abschluss bildete das gemeinsame Abendessen in der Sportkantine. Die Veranstalter denken über einen zweijährigen Rhythmus nach. Es wurde aber vielfach der Wunsch geäußert doch schon 2009 den dritten Cup zu organisieren.

Gerhard Peya

Vorsitzender Masters Austria

Die Ergebnisse

Pl	Name	Nat	Jg	kg	R	St	SMP
Frauen alle AG							
1.	Pfeiffer Friederike	AUT	52	62,3	40	53	152,89
2.	Fairchild Alea	BEL	64	66,2	46	60	143,68
3.	Forbes Trish	GBR	62	78,5	28	33	77,99
aK	Fenzl Edith	AUT	64	73,9	31	42	93,70
Männer 70 – 74							
1.	Pögl Adolf	SBG	37	84,1	62	82	343,81
2.	Gustavik Peter	AUT	37	75,1	58	75	337,94
3.	Karlhofer Johann	AUT	37	100,0	60	90	331,56
4.	Schipany Johann	SBG	38	93,1	67	75	312,04
5.	Nitschke Horst	GER	37	64,0	50	60	310,16
Männer 65 – 69							
1.	Steiner Fritz	AUT	39	82,8	73	98	381,55
2.	Schüssler Walter	GER	43	92,4	83	109	358,28
Männer 60 – 64							
1.	Stoifl Alois	AUT	47	95,1	90	110	346,06
2.	Rosengart Siegfried	GER	44	73,6	70	87	324,33
3.	Hörmandinger Hel.	AUT	48	105,9	79	105	300,31
4.	Bigot Francois	FRA	47	75,8	66	80	283,08
5.	Lichtenwörther Joh.	AUT	47	133,1	77	85	253,86
0.	Halgand Bernard	FRA	47	76,5	77	0	0
Männer 55 – 59							
1.	Greiner Jürgen	GER	51	68,7	85	107	365,05
2.	Anglberger Johann	SBG	51	65,4	79	105	361,68
3.	Schulze Lothar	GER	50	78,7	75	95	304,34
Männer 50 – 54							
1.	Kabelitz Lutz	GER	58	85,3	96	127	328,22
2.	Rank Bernhard	GER	58	94,8	97	125	311,26
3.	Larcy Stephane	FRA	57	76,3	85	105	299,85
Männer 45 – 49							
1.	Wagner Andreas	GER	62	60,0	84	110	345,78
2.	Roosebeke Bernard	FRA	63	68,3	88	110	318,71
3.	Canivet Dominique	FRA	59	83,4	80	115	28,21
4.	Spitzauer Ernst	SBG	62	87,3	83	100	258,61
5.	Fenzl Josef	AUT	60	59,6	38	55	169,23
Männer 40 – 44							
1.	Tiedtke Jörg	GER	66	104,6	113	142	320,74
2.	Rohland Joachim	GER	65	67,8	82	108	300,90
3.	Jaksch Stefan	SBG	65	82,2	88	103	269,68
Männer 35 – 39							
1.	Jangra Jaswant	SBG	69	79,8	105	130	324,15
2.	Friese Swen	GER	73	64,6	96	117	319,48
3.	Elspass Swen	GER	73	108,0	117	151	308,70
4.	Allard Jimmy	FRA	73	95,2	115	140	307,84
5.	Schuchter Guido	SBG	69	83,0	85	115	270,16
6.	Koch Thomas	GER	71	92,9	86	120	257,85

Teamwertung

1. Masters Austria 166 Punkte
2. Salzburg 162
3. Frankreich 114